

- **Bericht über die Mitgliederversammlung 2024**

Bericht über die Mitgliederversammlung des Fördervereins Kirche in Aumühle e.V.

Am 5. März 2024 fand im Gemeindehaus die dritte ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins Kirche in Aumühle e.V. statt. Musikalisch eingerahmt durch wunderschöne Stücke von Wolfgang A. Mozart, Elfrieda Andrée und Pablo de Sarasate, die von Susanne Bornholdt am Flügel und Birgit Erz auf der Violine virtuos vorgetragen wurden, berichteten Dr. Johann Wagner und Dr. Hinrich Jenckel sowie Klas Baron v. Toll als Vertreter des Vorstands vor 28 anwesenden Mitgliedern über die Arbeit des Vereins. Zum weiteren Vorstandsmitglied wurde – nach einer entsprechenden Satzungsänderung – Caroline Krauel berufen.

Der vor drei Jahren ins Leben gerufene gemeinnützige Förderverein hat es sich zum Ziel gesetzt, die kirchliche Arbeit in Aumühle und der Region zu unterstützen. Im Vordergrund steht dabei die finanzielle Unterstützung der Aumühler Kirchenmusik unter der Leitung von Susanne Bornholdt. Denn die Finanzierung der Kirchenmusik ist aufgrund der Kürzung von Sonderzuweisungen für die Aumühler Kirchengemeinde, des generellen Rückgangs der Kirchensteuereinnahmen und des allgemeinen Kostenanstiegs zunehmend gefährdet.

Umso erfreulicher ist, dass der Förderverein bereits 124 Mitglieder zählt und zum Ende des Jahres 2023 bereits fast 10.000 Euro an Mitgliedsbeiträgen und zusätzlich Spenden von mehr als 20.000 Euro verzeichnen konnte. Dennoch sind Gemeinde und Förderverein darauf angewiesen, dass das Beitrags- und Spendenvolumen in den nächsten Jahren weiter zunimmt. Denn allein der schrittweise Wegfall der bislang für die Mitfinanzierung der Kirchenmusikerstelle eingesetzten Sonderzuweisung von

28.000 Euro pro Jahr lässt eine Finanzierungslücke entstehen, die durch das derzeitige Beitragsaufkommen nur zu einem Drittel geschlossen werden kann.

Eine schöne Möglichkeit, den Förderverein sowohl finanziell als auch im Hinblick auf seine Bekanntheit zu unterstützen, bilden etwa Spendenaufrufe anlässlich von Geburtstagsfeiern oder Jubiläen, wie sie von einzelnen Mitgliedern dankenswerterweise bereits mit beachtlichem Erfolg gestartet wurden.

Alle Unterstützer, aber auch alle, die bisher noch keinen Kontakt zum Förderverein hatten, sind herzlich eingeladen, sich den 26. November 2024 vorzumerken. An diesem Abend wird Eric Wehrin, ein ehemaliger Schauspieler des Wiener Burgtheaters sein viel gelobtes Theaterstück „Das Markus-Evangelium“ aufführen. Die weiteren Einzelheiten der Veranstaltung werden auf der Website des Fördervereins und im Sachsenwalder rechtzeitig bekanntgegeben werden.

Der Förderverein ist übrigens nicht nur für Kirchenmitglieder offen, sondern auch für all jene, die die Kirche als Mitglieder verloren oder nie gewonnen hat, denen eines aber trotzdem wichtig ist – nämlich, dass die Kirche im Dorf bleibt. Mehr über den Förderverein erfahren Sie hier, auf der Website.

Caroline Krauel